

[3.4.10] Tarif-Schaltungen

ÜBERSICHT - TARIFSCHALTBILDER

Allgemeines zu den Tarifschaltbildern

Bei der Ausführung des Messbereiches ist auf die vom Kunden gewünschten Bedarfsarten und die benötigte Zähler-Nennstromstärken in der Anlage zu achten.

Für Anlagen im TN-Netzen besteht in Österreich die gesetzliche Verpflichtung als Schutzmaßnahme die Nullung mit Zusatzschutz anzuwenden (Nullungsverordnung).

Bei der Ausführung ist weiter zu beachten, dass von der maximal einsetzbaren Nachzählerhauptsicherung bzw. von der maximal einsetzbaren Vorzählersicherung, das Netzbereitstellungsentgelt abhängt.

Abkürzungen:

TN-System -> Anwendung der Nullung

TT-System -> Anwendung der Fehlerstrom-Schutzschaltung

BT = Basistarif

ZT = Zusatztarif

NZHS = Nachzählerhauptsicherung

HW-Speicher = Heißwasserspeicher

gewünschte
Tarifskizze
"anklicken"

Basistarif:

Ausführungsschema - Basistarif im TN - System
(Nennstrom bis 40 A Basistarif) (Grundausführung bei Nullung)

Ausführungsschema - Basistarif im TN - System
(Nennstrom 50 A und 63 A)

Ausführungsschema - **Basistarif im TT - System (Nennstrom bis 40 A)** (Grundausführung bei Fehlerstrom-Schutzschaltung)

Detailausführung **Basis- und Zusatztarif** (NZHS bis 40 A)

Zusatztarif: "Unterbrechbare Lieferung"

UL für
HW-Speicher 1~ (direkte Schaltung)

UL für
HW-Speicher 3~ (indirekte Schaltung)

UL für HW-Speicher mit
BT/ZT-Umschalter 1~ (direkte Schaltung)

UL für HW-Speicher - mehrere Kundenanlagen 1~ (direkte Schaltung)

UL für
Speicherheizung 3~
(indirekte Schaltung)

UL für Speicherheizung und
HW-Speicher 3~ (indirekte Schaltung)

UL für mehrere Kundenanlagen mit
Speicherheizung

UL für
Allgemeine
Anwendung

UL für Großküchen,
Back- u. Keramiköfen

UL für
Kirchenbankheizung

UL für Wärmepumpe und HW-Speicher
bis 3~ (indirekte Schaltung)

UL für Wärmepumpe mit
Basistarifversorgung der Steuerung